

HarzerKlosterSommer

Sechs am Harzrand gelegene Klöster heißen Sie willkommen zu über 50 Veranstaltungen in ihren Häusern. Sechs reizvolle Ziele und eine Auswahl an Festen, Märkten und Klosterabenden bescheren Ihnen herrliche Sommererlebnisse. Machen sich auf den Weg.

Wer in Zeiten der Verunsicherung die Klöster aufsucht, spürt: Hier ist Raum für jeden Menschen, für Freude und Besinnung und für eine Begegnung mit vielfältiger Kultur.

Die Veranstaltungsreihe bietet 2016 zum ersten Mal eine E-Bike Tour von Kloster zu Kloster an. Auf Leihrädern fahren Sie auf dem Harzer Klosterwanderweg immer mit Blick auf den Harz durch Felder und Wälder. Bewegung, gute Unterhaltung und eine Prise Klosterkultur sind garantiert.

Informationen zur Strecke:

Tour 1: Vienenburg – Kloster Wöltingerode – Kloster Ilsenburg – Kloster Drübeck

Länge, Steigung: Radstrecke 30 km, wenige Anstiege

Wegebeschaffenheit: Feld- und Forstwege, alte Bahntrassen, Asphalt

Einkehrmöglichkeiten: Rucksackverpflegung, Kloster Drübeck

Sehenswürdigkeiten: Kloster Wöltingerode, Kloster Ilsenburg, Kloster Drübeck

Am Bahnhof Vienenburg nehmen Sie Ihre bestellten E-Mountainbikes in Empfang. Nach einer kurzen Einweisung können Sie sich auf dem Bahnhofsvorplatz mit den Rädern vertraut machen. Folgen Sie jetzt Ihrem Guide.

Auf der Südseite des Vienenburger Sees, später entlang der Oker, geht es auf Kieswegen gleich richtig zur Sache. Sie erreichen nach wenigen Kilometern das Kloster Wöltingerode. Vor der Führung im Kloster umrunden Sie das weitläufige Gelände, um einen Eindruck von der Größe der Anlage zu erhalten. Der Klosterführer zeigt Ihnen die Klosterkirche und die Klosterbrennerei, ehe es weiter geht.

Diesmal auf der Nordseite des Vienenburger Sees kommen Sie nach Wiedlah. Hier befinden Sie sich schon auf dem Harzer Klosterwanderweg, den Sie heute auch nicht mehr verlassen werden. Entlang der Ecker geht es durch die Felder nach Abbenrode und weiter durch den Schimmerwald zum ehemaligen Grenzübergang Stapelburg. Sie folgen weiter der Ecker in den Harz hinein. Aber keine Angst, es wird nicht bergig. Und wenn einmal ein kurzer Anstieg vor Ihnen liegt, haben Sie ja den Motor, der Sie locker hinauf bringt.

Sie überqueren die Ecker und folgen nun durch lichten Wald dem Radweg R 1 bis Ilsenburg. Hier orientieren Sie sich zum Kloster. Nach kurzer Besichtigung fahren Sie weiter, diesmal wieder bergab, bis zum Kloster Drübeck, dessen Kirchtürme Sie schon von Weitem sehen können. Im alten Schäferhaus ist ein gemütliches Café eingerichtet, in dem Sie sich stärken, bevor es eine Führung durch die Klosteranlage und die Kirche gibt. Nun folgen zum Abschluss des Tages noch einige Kilometer auf dem Radweg zurück nach Ilsenburg. Hier geben Sie Ihre Mountainbikes wieder ab und fahren mit dem Zug zurück nach Vienenburg.

Tour 2: Wernigerode – Kloster Michaelstein

Länge, Steigung: Radstrecke 37 km, wenige Anstiege

Wegebeschaffenheit: Feld- und Forstwege, Asphalt

Einkehrmöglichkeiten: Rucksackverpflegung, Kloster Michaelstein

Sehenswürdigkeiten: Kloster Michaelstein, Schloss Wernigerode

Treffpunkt und Ausgabe der E-Mountainbikes ist diesmal beim Parkplatz Anger in Wernigerode. Auf dem Holtemme-Radweg erreichen Sie Silstedt. Hier biegen Sie ab nach Süden. Nach Heimbürg fahren Sie entlang der Fischteiche zum Kloster Michaelstein. Sie haben immer den Brocken im Blick, mit 1141 m Höhe die höchste Erhebung im Harz. Im Kloster erwartet Sie eine Führung durch die Musikinstrumentenausstellung, den Kreuzgang und den Klostergarten. Danach haben Sie Gelegenheit zur Stärkung in der Klostergastronomie. Auf der Rückfahrt wird es etwas hügeliger. Nach Benzingerode gibt es den letzten kurzen Anstieg, dann rollen Sie ganz entspannt am Waldrand entlang bis nach Wernigerode. Einen Abstecher hoch zum Schloss lassen Sie sich sicher nicht nehmen ehe Sie zurück zum Parkplatz fahren.

Tour 3: Wernigerode – Kloster Ilsenburg – Kloster Drübeck

Länge, Steigung: Radstrecke 32 km, wenige Anstiege

Wegebeschaffenheit: Feld- und Forstwege, Asphalt

Einkehrmöglichkeiten: Rucksackverpflegung, Kloster Drübeck

Sehenswürdigkeiten: Kloster Ilsenburg, Kloster Drübeck

Treffpunkt und Ausgabe der E-Mountainbikes ist beim Parkplatz Anger in Wernigerode. Über die Gleise der Harzer Schmalspurbahn geht es auf Radwegen hinaus ins Harzvorland. Das flache Gelände ist gut geeignet,

sich mit den Möglichkeiten des Pedelecs vertraut zu machen. Von Veckenstedt aus fahren Sie entlang der Ecker auf naturbelassenen Wegen auf den Harz zu. Vor Ihnen ragt der Brocken auf, mit 1141 m die höchste Erhebung des Harzes. Aber dort hinauf müssen Sie nicht, nur bis zum Kloster Ilsenburg. Nach der Führung rollen Sie durch den Schlosspark nach Drübeck. Auch in diesem Kloster erwartet Sie eine spannende Führung. Jetzt tut eine Stärkung gut. Im Garten der Gasstätte werden Sie schon erwartet. Noch einmal fahren Sie hoch zum Waldrand. Über das ehemalige Kloster Himmelpforten geht es dann ohne Anstrengung hinunter nach Wernigerode zum Ausgangspunkt.